

Unser Fortbildungsangebot für Sie

Handlungskompetenz im Umgang mit Sterben und Tod

Sterbende Menschen zu begleiten – das ist gewiss keine leichte Aufgabe. Hinzu kommt die oft notwendige Betreuung der Angehörigen und Bezugspersonen. Denn auch sie befinden sich in einem Ausnahmezustand. Wie gelingt den Betreuenden in sozialen Einrichtungen der Spagat zwischen feinfühler Anteilnahme (Nähe) und professioneller Unterstützung (Distanz)? Dieses Seminar möchte Antworten geben!

Inhalt / Ziel

Krise als Möglichkeit/Chance, aber auch als Gefahr zu begreifen

Mein Rollenverständnis als Krisen-Begleiter kennen: Sterben und Tod als Prozess der Wandlung begreifen

Wissen über unterschiedliche Krisenverarbeitungsmodelle wie z.B. E. Kübler-Ross, E. Schuchardt, V. Kast, u.a.) und im Begleitungsprozess anwenden, Kommunikationstechniken zielführend einsetzen

„Ein schwieriges Gespräch“ führen können

Hilfestellung in der Trauerarbeit leisten können



Dozent

Franz Völker

Staatl. anerkannter Gesundheit- und Krankenpfleger, staatlich anerkannter Heilpädagoge, Gruppentherapeut (Katholische Stiftungsfachhochschule München), Systemischer Coach (Systemische Gesellschaft Berlin) Supervisor (Deutsche Gesellschaft für Systemische Familientherapie und Beratung, Mediator (DGSF, Köln), Organisationsentwicklung (DGSF, Köln)



Zielgruppe

Pflegekräfte

Ärzte

Therapeuten

Betreuungskräfte

MFA

in der Begleitung von sterbenden Menschen und deren Angehörige



Kursdauer

16 Unterrichtseinheiten



Teilnehmer

16



Kursgebühr

249,00 €



Kontakt und Anmeldung

Fort- Weiterbildung Kliniken Südostbayern AG

0861-705-2382

fortbildung@kliniken-sob.de



Hinweis

Dieser Kurs erfüllt die Anforderung für das ZERCUR Geriatrie © Modul für Pflege

Kurstermin	24.04.-25.04.2024
Kurszeiten	09.00- 17.00 Uhr
Kursort	Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Herzog- Friedrich- Str. 6, 83278 Traunstein